|  |
| --- |
| **1.** Findet die folgenden Zitate im Text und übersetzt sie:   1. *Alles, was er hatte, passte in den grauen Koffer, der neben ihm stand. Etwas Wäsche, ein paar Bücher, rund 250 Briefe an seine Frau, die er nie abgeschickt hatte.* 2. *Er wohnte in einer Anderthalb-Zimmer-Wohnung in Schöneberg, sein Arbeitgeber schätzte ihn, er war nie krank. Er wollte nicht von Sozialhilfe leben, und er wollte nichts anderes tun.* 3. *Er drehte sich schnell zur Seite, ihm wurde schlecht. Er zog das Pappschild aus. Dem Restaurantbesitzer sagte er, er sei krank. Er war so bleich, dass es keine Fragen gab.* 4. *Er fiel niemandem auf.* 5. *Er glaubte, er habe jedes Recht* |
| **2.** Kommentiert die Zitate, indem ihr folgende Fragen beantwortet. Verwendet dabei die Redemittel unten   1. Was erfahren wir durch die Zitate über Holbrechts Leben nach der Entlassung? 2. Wie reagiert er, als er das Mädchen sieht? 3. Mit welcher Begründung plant Holbrecht, das Mädchen zu töten? |
| **Redemittel**  *Im ersten/zweiten/dritten/vierten/letzten Zitat steht, dass …*  *In diesem Zitat sieht man, dass/wie …*  *Dieses Zitat zeigt, dass/wie …*  *In diesem Zitat wird es deutlich, dass …*  *Das Zitat zeigt auch …* |